

Allgemeine Vorlesung für Studierende und Hörer(innen)
Vorl. Nr. 1684
Herbstsemester 2014

**Das Bunraku-Theater – Einführung (mit Video) zum
Gastspiel in Zürich 11. und 12. Okt. 2014 im
Schauspielhaus Zürich**

Dozent: Prof. Eduard Klopfenstein
Ort: Asien-Orient-Institut der Univ. Zürich AOI 416
Zürichbergstrasse 4

Zeit:

Fr. 26. Sept. 18.15- 20.45

Sa. 04. Okt. 10.00-12.30

Fr. 03. Okt. 18.15-20.45

Fr. 10. Okt. 18.15-20.45

(Es handelt sich nicht um Einzelvorträge, sondern um eine fortlaufende Semestervorlesung, konzentriert auf 4 Kompaktveranstaltungen, im Hinblick auf die Theateraufführungen in Zürich).

Das berühmte Bunraku ist eine der grossen klassischen Theaterformen Japans. Der Vortragende hat sich ein Leben lang damit befasst. Im Sept./Okt. 2014 kommt nun erstmals eine vollständige Theatertruppe mit einem vollen Programm in die Schweiz, mit letzten Auftritten in Zürich am 11. und 12. Oktober. Die Vorlesung in 4 Kompaktveranstaltungen will auf dieses einmalige Ereignis hinführen. Mit Hilfe von Video-Aufnahmen werden die Grundlagen und Ausdrucksformen des Theaters vermittelt und darauf das konkrete Programm der Schweizer Aufführung erarbeitet, um so eine maximale Vorbereitung und Einstimmung auf den Theaterabend zu erreichen,

Diese Vorlesung setzt keine Kenntnisse voraus und steht allen Stufen (Bachelor und Master) sowie Hörerinnen und Hörern offen.

Die Schweizer Tournee wird organisiert von der Schweizerisch-Japanischen Gesellschaft aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums der Beziehungen Schweiz-Japan.

[Die folgende wissenschaftliche Studie kann beim Dozenten bezogen werden:

Klopfenstein, Eduard. *Tausend Kirschbäume – Yoshitsune: ein klassisches Stück des japanischen Theaters der Edo-Zeit; Studie – Übersetzung – Kommentar*. Bern u. Frankfurt/M: Verlag Peter Lang, 1982. 421 S. Schweizer Asiatische Studien: Monographien, Bd. 2.]

Information für Auditorinnen und Auditoren, laut Vorlesungsverzeichnis:

„Die Registrierung erfolgt persönlich bei der Kasse der Universität, Künstlergasse 17, 8001 Zürich.
Die Gebühren sind bar zu bezahlen. Einschreibung ab 15. August 2014.“